



Samstag, den 20. November 1909:

# Die Journalisten.

Lustspiel in vier Akten von Gustav Freytag.

Regie: Arthur Holz.

Personen:

Oberst a. D. Berg . . . . .	Walter Steinbeck	Lotte, seine Frau . . . . .	Johanna Platt
Ida, seine Tochter . . . . .	Elsa Hermann	Berta, ihre Tochter . . . . .	Elisabeth Wigge
Adelheid Runeck . . . . .	Elsa Valery	Kleinmichel, Bürger und . . . . .	
Senden, Gutsbesitzer . . . . .	Herbert Hübner	Wahlmann . . . . .	Josef Laquer
Professor Oldendorf, Redakteur . . . . .	Richard Feist	Fritz, sein Sohn . . . . .	Ferdinand Freytag
Konrad Bolz, Redakteur . . . . .	Eugen Burg	Justitzrat Schwarz . . . . .	August Weber
Bellmaus, Mitarbeiter . . . . .	Reinhard Bruck	Eine fremde Tänzerin . . . . .	Else Bäck
Kämpe, Mitarbeiter . . . . .	Fritz Reiff	Korb, Schreiber vom Gute . . . . .	
Körner, Mitarbeiter . . . . .	Bernhard Goetzke	Adelheids . . . . .	Hermann Stolle
Buchdrucker Henning, Eigent. . . . .	Karl Thumser	Karl, Bedienter des Obersten . . . . .	Hans Battige
Müller, Faktotum . . . . .	Alfred Breiderhoff	Ein Kellner, . . . . .	Josef Laquer
Blumenberg, Redakteur . . . . .	Walter Dworkowski		
Schmock, Mitarbeiter } Der Zeitung "Coriolan"	Emil Lind		
Piepenbrink, Weinhändler u. . . . .			
Wahlmann . . . . .	Heinrich Matthaes		

Ressourcegäste, Deputation der Bürgerschaft.  
Ort der Handlung: die Hauptstadt einer Provinz.

Nach dem 4. Bilde 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

## PREISE DER PLAETZE:

1. Rang Proszeniumloge . . . . .	Mark 8.—	8.—15. Reihe . . . . .	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszeniumloge . . . . .	" 7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe . . . . .	" 2.—
1. Rang Mittelloge . . . . .	" 3.85	2. Rang 3.—5. Reihe . . . . .	" 1.50
1. Rang Seitenloge . . . . .	" 3.85	2. Rang 6.—9. Reihe . . . . .	" 1.—
Parkettloge . . . . .	" 3.85	2. Rang 10.—11. Reihe . . . . .	" 0.70
Parkett 1.—7. Reihe . . . . .	" 3.85	2. Rang Stehplatz . . . . .	" 0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)  
Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrobendorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsallee 22 (Telephon 1009) und bei Leonhard Tietz A.-G. Telephon 7880, 7881 7882. 7883.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Kassenöffn 7 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr. Einlass 7 1/2 Uhr.

Sonntag, den 21. November 1909:

Vormittags 11 1/2 Uhr: Dichter- und Tondichter-Matinée: **Der junge Hebbel.**

Nachmittags 3 Uhr, zu kleinen Preisen: **Die Ehre.**

Abends 7 1/2 Uhr:

## Am Vorabend.

Drama in 3 Akten von Leopold Kampf.

Montag, den 22. November 1909: (Beginn 7 1/2 Uhr.)

Abonnement A.

## Kabale und Liebe.

Ein bürgerliches Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Samstag, den 20. November 1909:

## Die Coriolanen.

Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freytag.

Oberst a. D. Berg  
 Ida, seine Tochter  
 Adelheid Runeck  
 Senden, Gutsbesitzer  
 Professor Oldendorf, Redakteur  
 Konrad Bolz, Redakteur  
 Bellmaus, Mitarbeiter  
 Kämpe, Mitarbeiter  
 Körner, Mitarbeiter  
 Buchdrucker Henning, Eigent.  
 Müller, Faktotum  
 Blumenberg, Redakteur  
 Schmock, Mitarbeiter  
 Piepenbrink, Weinhändler u.  
 Wahlmann



Seine Frau . . . . . Johanna Platt  
 seine Tochter . . . . . Elisabeth Wigge  
 Adel, Bürger und  
 Mann . . . . . Josef Laquer  
 sein Sohn . . . . . Ferdinand Freytag  
 der Schwarz . . . . . August Weber  
 die Tänzerin . . . . . Else Bäck  
 derreiber vom Gute . . . . . Hermann Stolle  
 des . . . . . Hans Battige  
 diener des Obersten . . . . . Josef Laquer  
 der, . . . . .

Nach dem 4. Bild

1. Rang Proszeniumloge  
 1. Rang Untere Proszeniumloge  
 1. Rang Mittelloge  
 1. Rang Seitenloge  
 Parkettloge  
 Parkett 1.—7. Reihe

ausregäste, Deputation der Bürgerschaft.  
 Handlung: die Hauptstadt einer Provinz.

Die Handlung fällt der Hauptvorhang.

PREISE:

1. Reihe	Mark	2.95
alkon 1.—2. Reihe	"	2.—
—5. Reihe	"	1.50
—9. Reihe	"	1.—
—11. Reihe	"	0.70
ehplatz	"	0.50

arderobengebühr.

Die Tageskasse (Eingang)  
 Die voraus bestellten Billets müssen  
 wird anderweitig darüber verfü  
 alle Plätze beginnt am V  
 in dem Passagebureau des N  
 in der Schrobdsdorff'sc  
 und bei Le

10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)  
 mittags an der Kasse erhoben werden, sons  
 die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe fü  
 ehenden Tages an der Tageskasse  
 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)  
 Königsalle 22 (Telephon 1009).  
 7881 7882. 7883.

Beginn der Vorstellung 8

10 1/2 Uhr. Einlass 7 1/2 Uhr.

Vormittags 11 1/2 Uhr: Dichter- und Tondichter-Matinée: **Der junge Hebbel.**  
 Nachmittags 3 Uhr, zu kleinen Preisen: **Die Ehre.**

## Abends 7 1/2 Uhr: Am Vorabend.

Drama in 3 Akten von Leopold Kampf.

Montag, den 22. November 1909: (Beginn 7 1/2 Uhr.)

Abonnement A.

## Kabale und Liebe.

Ein bürgerliches Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.